

Happy End

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **84 (1958)**

Heft 51

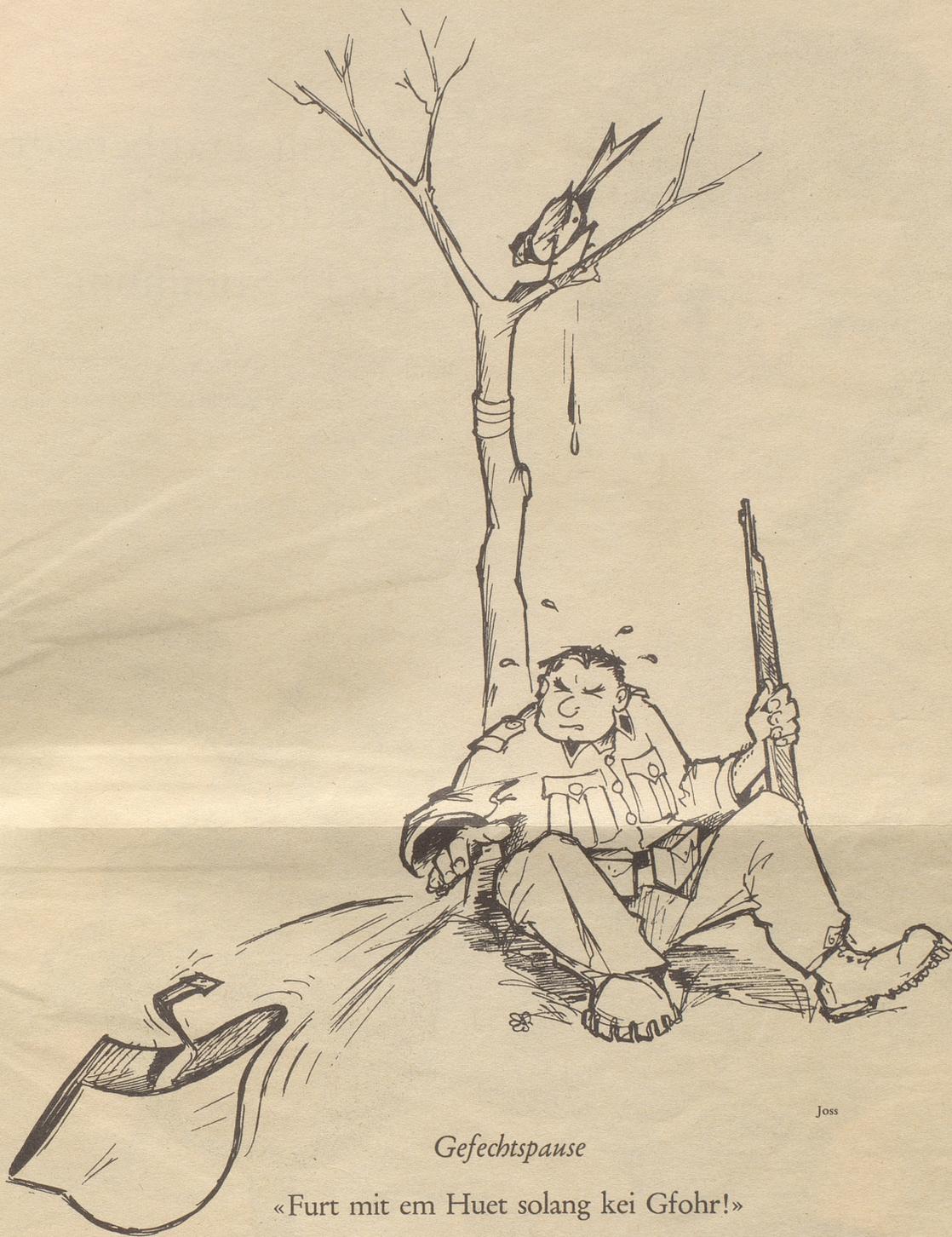
PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Gefechtspause

«Furt mit em Huet solang kei Gfohr!»

HAPPY END

Großvater kommt zu Besuch und stolz zeigt Fritzli ihm sein halbgefülltes Sparschweinchen. Großvater schiebt eine Münze in den Bauch des Schweinchens und fragt: «Gibst du auch schön brav jeden Sonntag einen halben Franken in die Sparkasse?» – «Gewiß, Großpapa», sagt der Kleine. – «Und

hast du noch nie etwas mit dem Taschenmesser wieder herausgeholt?» – «Nein, Großvati. Aber die Idee mit dem Taschenmesser ist nicht schlecht.»

*

Zwei Herren unterhalten sich im Zug. «Welchen Beruf haben Sie?» – «Ich verkaufe Kokosnüsse.» – «Haben Sie das schon immer getan?» – «Nein, ich habe mit Haselnüssen angefangen, aber dann habe ich mich emporgearbeitet.»

*

VIVI KOLA

mit dem reinen Eglisauer Mineralwasser